Wie wird dieser Tag sein? Der Tag, an dem alle Heiligen versammelt werden, der Tag, an dem die Prüfungen der Kinder Gottes enden, der Tag, an dem wir JESUS von Angesicht zu Angesicht begegnen, der Tag, an dem der Herr alles vollständig offenbaren wird, was er für uns von Ewigkeit her vorbereitet hat — unsere ewigen Wohnstätten. Die Bibel sagt, dass dies Dinge sind, in die selbst heilige Engel hineinschauen und sie verstehen möchten.

Es ist ähnlich wie unser Verlangen, einen Blick in den Himmel zu erhaschen, auch wenn nur ein kleiner. Wir hören seit langem von seiner Schönheit, haben sie aber nie gesehen. Ebenso sehnen sich die Engel im Himmel mit großem Verlangen danach, die Wunder zu erleben, die Jesus Christus für die Auserwählten an diesem Tag vorbereitet hat.

Schon von ihrem Ort aus spüren die heiligen Engel die Größe der Herrlichkeit, die Gott für seine Heiligen vorbereitet hat. Sie wissen, dass sie prächtig sein wird, aber sie haben sie noch nicht in ihrer Fülle gesehen. Sie verstehen, dass der Tag der Erlösung Gottes für seine Kinder ein großer Tag sein wird; Dinge, die noch nie gesehen oder gehört wurden, werden offenbar. Diese Erwartung erfüllt sie mit brennendem Wunsch zu sehen, was Gott geplant hat.

1. Korinther 2,9 (SCH2000):

> *„Doch wie geschrieben steht: ‚Kein Auge hat es gesehen, kein Ohr hat es gehört, und kein menschliches Herz hat erfasst, was Gott für die liebt, die ihn lieben, bereitet hat.‘“*

Es sind nicht nur die Engel, die diesem Tag entgegenfiebern; die gesamte Schöpfung sehnt sich danach. Der Apostel Paulus sagt:

Römer 8,18 (SCH2000):

> *„Denn ich halte die Leiden der jetzigen Zeit nicht für wert, sie mit der Herrlichkeit zu vergleichen, die an uns offenbart werden soll.“*

Römer 8,19 (SCH2000):

> *„Denn die Schöpfung wartet sehnsüchtig auf die Offenbarung der Kinder Gottes.“*

Römer 8,20–21 (SCH2000):

> *„Denn die Schöpfung wurde nicht freiwillig dem Nichtigem unterworfen, sondern durch den, der sie unterworfen hat, in der Hoffnung, dass die Schöpfung selbst von der Knechtschaft der Vergänglichkeit befreit und in die Freiheit und Herrlichkeit der Kinder Gottes gebracht wird.“*

Derzeit können wir diese Dinge nicht vollständig beschreiben, da sie noch nicht offenbart wurden. Aber wir kennen eine Eigenschaft Gottes: Er lügt nicht. Wie Er sagt:

Jesaja 55,9 (SCH2000):

> *„Denn wie der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.“*

Wir mögen diese Dinge in menschlichen Begriffen vorstellen, aber wenn

wir sie in Wirklichkeit sehen, werden wir verstehen, wie weit Gottes Pläne unsere Vorstellungskraft übersteigen.

Der Tag, an dem wir diese Welt verlassen, wird Freude nicht nur für uns und die gesamte Schöpfung bringen, sondern auch für die Engel im Himmel. Es wird unsichtbare Feier und unermessliches Glück geben.

Daher, liebe Brüder und Schwestern, wenn wir still über diese Dinge nachdenken, werden wir uns von den Prüfungen des Lebens nicht zu sehr beunruhigen lassen. Wir werden unseren Blick auf den Himmel richten, die Meinungen der Welt ignorieren. Wir werden unseren Retter JESUS CHRISTUS betrachten, geduldig auf die Segnungen warten, die Gott vorbereitet hat. Wir werden als Pilger und Wanderer hier auf der Erde leben.

1. Petrus 1,9–11 (paraphrasiert, SCH2000):

> *„Wenn ihr ihn anruft, werdet ihr durch Glauben gerettet und das Heil eurer Seelen erben. Über dieses Heil haben die Propheten, die die Gnade vorhersagten, die euch zuteilwerden sollte, genau geforscht und nachgefragt und versucht zu verstehen, welche Zeit und Umstände durch den Geist Christi in ihnen hinsichtlich der Leiden Christi und der darauf folgenden Herrlichkeiten offenbart wurden.“*

1. Petrus 1,12 (SCH2000):

> *„Es wurde ihnen offenbart, dass sie nicht für sich selbst, sondern für euch dienten, in Bezug auf die Dinge, die euch jetzt durch die, die das Evangelium gepredigt haben, im Heiligen Geist aus dem Himmel verkündet werden. Selbst Engel sehnen sich danach, diese Dinge zu betrachten.“*

1. Petrus 1,13 (SCH2000):

> *„Bereitet daher eure Gedanken zum Handeln vor und seid nüchtern, setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch bei der Offenbarung Jesu Christi zuteilwerden wird.“*

1. Petrus 1,14 (SCH2000):

> *„Als gehorsame Kinder sollt ihr euch nicht den bösen Begierden hingeben, denen ihr früher in Unwissenheit gefolgt seid.“*

1. Petrus 1,15–16 (SCH2000):

> *„Doch wie der, der euch berufen hat, heilig ist, so sollt auch ihr in allem heilig sein; denn es steht geschrieben: ‚Seid heilig, denn ich bin heilig.‘“*

Daher stärkt euren Wandel mit Gott. Wenn euer Leben derzeit von Christus entfernt ist, ist jetzt die Zeit, zu Ihm zurückzukehren. Solange

die Tür der Gnade offen bleibt, bereut vollständig und beginnt ein neues Leben im Herrn.

Lasst euch auf die richtige Weise taufen, im Namen JESU CHRISTI, um Vergebung der Sünden zu empfangen, gemäß Apostelgeschichte 2,38 (SCH2000). Der Herr wird euch dann die Gabe seines Heiligen Geistes geben, wie er es versprochen hat. Von diesem Moment an werdet ihr zu denjenigen gehören, die würdig sind, die Herrlichkeit zu sehen, die bald offenbart wird.

Wir leben in den letzten Tagen — lasst uns in Heiligkeit, Gemeinschaft und Gebet standhaft bleiben.

DER HERR SEGNE EUCH.

Share on:
WhatsApp

Print this post